

# Mit einer breiten Palette von ID-Lösungen den Tarifwechsel meistern Optimal gerüstet für ST REHA

Die Einführung eines einheitlichen Tarifsystems mit Leistungsbezug ST Reha für die Abgeltung stationärer Leistungen der Rehabilitation ist für den 1. Januar 2020 geplant. In einer Pilotphase wurde die ST Reha-Tarifstruktur jährlich mit den Daten von freiwilligen Netzwerkspitälern entwickelt. Die Tarifstruktur ST Reha wird jährlich überarbeitet. Dementsprechend müssen die Netzwerkspitäler jährlich Daten liefern. Die Datenlieferung beinhaltet die Datei der medizinischen Statistik, die Fallkostendatei und ein spezifisches Datenformat für die wöchentlichen Assessments.

ID Suisse unterstützt seine Anwender beim Umstieg auf das einheitliche Tarifsystem in der Rehabilitation mit qualitativ hochwertigen, optimal aufeinander abgestimmten und in das klinische und administrative Rahmenprogramm integrierten Lösungen. Zielgruppen sind sowohl Fachspitäler als auch Unispitäler und Regionalversorger.

### ID DIACOS® für den Reha-Bereich

ID DIACOS® ist das führende Codierprogramm in der SwissDRG-Dokumentation. Neben der

Erweiterung für den psychiatrischen und psychosomatischen Bereich stellt ID mit ID DIACOS® REHA auch für die Rehabilitation eine Version zur Verfügung. Diagnosecodes lassen sich schnell und sicher ermitteln. Dabei wird die freitextliche Eingabe fehlertolerant in Suchergebnisse umgesetzt, so dass Anwender mit wenigen Clicks den passenden ICD-Code auswählen und auch seine Zuordnung in der Katalogsystematik erkennen können.

Aufgrund der Integration des ID-GROUPERS ST REHA erfolgt nach jeder neuen Eingabe die

Berechnung und Anzeige des resultierenden Tagessatzes und später auch das Gruppierungsergebnis nach ST REHA. Dabei erscheinen der aktuelle Frankenbetrag und auch mögliche Zusatzentgelte (ZEs). Eine Grafik unterstützt die Darstellung.

Eine Ergänzung ist die Konsistenz- und Fallprüfung mit ID MEDCODE CHECK® REHA. Das Modul überprüft anhand der eingegebenen und über die Schnittstelle an ID DIACOS® REHA übergebenen Werte die Daten auf Plausibilität. So werden u.a. die Einhaltung der Codierregeln, Ein-





und Ausschlüsse der ICD, Widersprüche in der CHOP-Codierung, Hinweise zu den Abrechnungsregeln REHA (z.B. bei einer Diagnose Z50.1 Bezug zum CHOP-93.3 oder 93.8) und weitere Regeln überprüft.

### ID DIACOS® Spezial Reha

Für die Erfassung bei ST Reha wird die Intensität der Leistung über den Schweregrad der Beeinträchtigung bestimmt:

- FIM oder EBI wird erhoben
- SCIM (für Rehabilitationsart «Paraplegiologische Rehabilitation»)
- CIRS (für den Leistungsbereich «Pulmonale Rehabilitation»)
- Partizipationsziele (Hauptziel und Zielerreichung)
- 6-Minuten-Gehtest oder Fahrrad-Ergometrie und MacNew Heart (für den Leistungsbereich «Kardiovaskuläre Rehabilitation»)
- 6-Minuten-Gehtest, Feeling-Thermometer und CRQ (für den Leistungsbereich «Pulmonale Rehabilitation»)

Darüber hinaus steht eine Leistungserfassung für die einzelnen Berufsgruppen zur Verfügung. Im Hintergrund läuft eine «automatische CHOP-Code Generierung». Die abgeleiteten CHOP Codes werden aufbereitet für die ID-Arbeitsliste in ID DIACOS® REHA bereitgestellt.

### Grad recht zum Frühlingsanfang: der ID Suisse ST REHA-Workshop

Am Mittwoch, 21. März läutet ID Suisse den Frühling ein mit dem ID ST REHA-Workshop. Er findet im Hauptbahnhof Zürich, «Au Premier», von 10.00 bis 16.00 Uhr statt.

An diesem Workshop bieten Experten Lösungspräsentationen und erste Erfahrungen aus der Praxis. Der Austausch mit Kollegen aus anderen Spitälern rundet die Veranstaltung ab. Der Workshop wird aus zwei Programmblöcken bestehen: Im ersten Teil zeigen ID-Produktmanager, wie die ID ST REHA-Lösungen aufgebaut sind, prä-

sentieren die ersten Programmversionen und erläutern das Zusammenspiel der einzelnen Produkte.

Im zweiten Teil stehen die zukünftigen Anwender im Mittelpunkt. Gemeinsam werden Schwerpunkte, die besonders wichtig sind, erarbeitet. Diese werden dann direkt in die Produktentwicklung einfließen. So lädt ID Suisse die BesucherInnen ein, von Anfang an dabei zu sein, um am Ende Softwarelösungen zu haben, die ihren hohen Ansprüchen gerecht werden.

Das detaillierte Programm finden Interessierte unter [www.id-suisse-ag.ch](http://www.id-suisse-ag.ch). Für die Anmeldung dient das online-Formular auf der Website

### Weitere Informationen

ID Suisse AG  
Oberstrasse 222, 9014 St. Gallen  
Telefon 071 552 03 33  
[www.id-suisse-ag.ch](http://www.id-suisse-ag.ch)

### ID-Lösungen für ST Reha

- Abbildung multiprofessioneller Therapien und Teamkonferenzen
- Erfassung SCIM, CIRS, EBI, 6-Minuten Gehtest inklusive automatischer CHOP-Ableitung
- Diagnosen, wöchentliche Rehabilitationsdiagnosen, CHOP im Überblick
- Bidirektionale, generische Integration im KIS/Administrativsystem
- Codierbegleitende Plausibilitätsprüfung mittels ID MEDCODE CHECK® REHA
- ID DIACOS® Spezial Reha
- ID DIACOS® REHA
- ID EFIX® REHA
- ID Paket «Codierung / REHA»
- Controlling, Auswertung, strategische Planung / Simulation mit ID EFIX® REHA

# Zufriedene und einbezogene Patienten dank: Patienteninformations & Unterhaltungssysteme

- Personalisiert und vorkonfiguriert
- Zentrales Verwaltungssystem
- Moderne Android-Technologie
- Einbindung des KIS-System

## Verfügbare Endgeräte:

### Tablets



### Terminal



### Fernseher



Tel. 055 253 44 88  
[sales@inavis-group.com](mailto:sales@inavis-group.com)  
[www.inavis-medical.ch](http://www.inavis-medical.ch)



**INOVIS medical**  
Healthcare IT Solutions